

Gute Zeiten, schlechte Zeiten (Akronym: „GZSZ“) ist eine von der UFA Serial Drama produzierte Seifenoper. Sie wird seit 1992 beim deutschen Privatsender RTL montags bis freitags im Vorabendprogramm ausgestrahlt. Sie gilt als erfolgreichste deutsche Fernsehserie ihres Genres. „Gute Zeiten, schlechte Zeiten“ entstand nach dem Vorbild der australischen Seifenoper „The Restless Years“. Seit der 231. Episode von „Gute Zeiten, schlechte Zeiten“ werden eigene, deutsche Drehbücher geschrieben. Die Dreharbeiten begannen am 16. März 1992 zunächst in den Berliner Union Film Studios in Berlin-Tempelhof. Die erste Episode wurde am 11. Mai 1992 gesendet. 1995 zog die GZSZ-Crew in die brandenburgische Landeshauptstadt Potsdam um, in der seither im berühmten Stadtteil Babelsberg gedreht wird. Auf dem geschichtsträchtigen Gelände von Studio Babelsberg – dem ältesten Filmstudio der Welt – wurden im so genannten Fernsehzentrum bis heute über 5500 ausgestrahlte GZSZ-Episoden produziert. Ein Ende ist nicht abzusehen. Die Episoden werden stets mit sieben Wochen Vorlauf produziert. Am 22. Juni 1998 wurde mit der 1500. Episode, in der der damalige Ministerpräsident Niedersachsens und spätere Bundeskanzler, Gerhard Schröder, mitwirkte, die Rekordeinschaltquote von 6,73 Millionen Zuschauern erreicht. Es handelt sich bei den Darstellern überwiegend um junge Talente ohne langjährige Schauspielerefahrung, die zumeist nach einiger Zeit die Serie wieder verlassen, um jenseits von Seifenopern ihre Fernsehkarrieren weiter voranzutreiben. Im Laufe der Serie waren dies beispielsweise Oliver Petszokat, Jeanette Biedermann, Rhea Harder, Yvonne Catterfeld, Mia Aegerter, Simone Hanselmann und Alexandra Neldel. Die Serie diente u. a. als Sprungbrett für Karrieren in der Musikbranche, so 1994 für die Band Caught in the Act und 1995 für Just Friends. Später erreichten einzelne Darsteller wie Jeanette Biedermann und Yvonne Catterfeld Top-Ten-Erfolge in den deutschen Charts, Oliver Petszokat erreichte sogar Platz eins der Hitparade. Jörn Schlönvoigt erreichte 2007 Platz 8 der deutschen Charts. Die fiktive Band Dark Circle Knights, die 2011 bis 2012 in der Serie zu sehen war, erreichte Platz 69 in Österreich. Der Dramatiker Rolf Hochhuth besetzte 2005 sein Theaterstück „Familienbande“ auf Anregung von Hanne Wolharn ausschließlich mit Schauspielern der Seifenoper „Gute Zeiten, schlechte Zeiten“. Die Episoden enden jeweils mit einem Cliffhanger, meist in Gestalt einer einschneidenden Handlung – etwa einer folgenreichen Äußerung – einer Figur, wodurch beim Publikum Neugierde auf die nächste Episode geweckt wird. Bei den Erstaussstrahlungen wird danach, statt des eigentlichen Abspanns, neben eingeblendeten Texttafeln eine Vorschau auf die nächste Episode mit kleinen Szenenausschnitten gezeigt und darauf hingewiesen, dass die nächste Episode schon sofort bei RTLnow angesehen werden kann.

Merkmale der Handlungsstränge

Höhen und Tiefen des Erwachsenwerdens

Die Serie handelt von überwiegend jungen Personen aus einem Kiez in Berlin-Mitte. Diese besuchen das Gymnasium, studieren, leisten ein soziales Jahr ab oder befinden sich in ihren ersten Berufsjahren, etwa in der Medienbranche, im Modebereich, in der Gastronomie und im Handwerk. Das Leben dieser Personen wird – gemäß der jungen Zielgruppe der Serie jugendgerecht – mit seinen Höhen und Tiefen dargestellt. Dieses beinhaltet Facetten aus den Bereichen Liebe, Trennungsschmerz, Intrigen, Mobbing in der Schule oder im Arbeitsleben, Machtkämpfe, Schwierigkeiten bei der Berufswahl, Träume von Gesangskarrieren, Drogen- oder andere Kriminalität, Krankheiten, Behinderungen und Todesfälle.

Längerfristige Identitätswandlungen

Mittelfristig erlebt das Publikum, wie diese jungen Figuren teils erhebliche Entwicklungen und Veränderungen ihrer Persönlichkeiten durchleben, ausgelöst etwa durch einschneidende äußere Geschehnisse. So wandelte sich die Hauptfigur Philip durch den Tod seiner Eltern und seiner Freundin vom jugendlichen Sonnyboy zum tiefgründigen Melancholiker und später zum erfolgreichen Arzt. Ein anderes Beispiel verkörpert die Hauptfigur Jasmin, die zunächst als sexuell gehemmt in der Serie erschien, jedoch durch die therapeutische Aufarbeitung eines lange zurückliegenden Vergewaltigungstraumas zu einer beziehungsfähigen jungen Frau geworden ist, die unter anderem ein Sextape von sich online stellt, um ihrer ins Stocken gekommenen Karriere auf die Sprünge zu helfen.

Haupt- und Nebenhandlungsstränge

Die Haupthandlungsstränge erstrecken sich in der Regel über mehrere Monate, wobei auch kürzere Nebenhandlungsstränge – teils auflockernder Natur – eingebunden sind, die sich oft nur auf wenige Episoden beziehen. Die längeren Handlungsstränge setzen häufig ein paar Episoden lang aus, werden dann aber zuverlässig in späteren Episoden wieder fortgesetzt. Oft kommt es vor, dass dieselbe Figur in mehrere Handlungsstränge gleichzeitig involviert ist. Zu Jubiläumsepisoden gewinnen die Haupthandlungsstränge erwartungsgemäß an Dramatik und Komplexität. In diesen Episoden sind besonders Serientode und andere schlimme Ereignisse zu sehen.

Darstellung von Lebens- und Liebesformen

Die Geschichten wirken zum Teil durchaus realitätsnah und greifen, wie bei diesem Genre üblich, oft auch gesellschaftliche Entwicklungen hin zu neuen Lebensformen sensibel auf. Bezüglich der Liebesgeschichten betrifft dieses zum Beispiel Dreiecksbeziehungen oder die Emanzipation Homosexueller – dargestellt durch mehrere gleichgeschlechtliche Beziehungen seit Beginn der Sendung, darunter unter anderem Lenny und Carsten, Franzi und Paula, Anni und Jasmin, oft verbunden mit differenzierter, wohlwollend begleitender Darstellung komplex verlaufender Coming-out-Prozesse. Auch thematisiert wird die immer häufigere Anbahnung von Liebesbeziehungen über das Internet, zuletzt gezeigt anhand des Liebespaars Lucy und Philip, einschließlich der damit verbundenen Chancen und Risiken. Dreiecksbeziehungen, wie die von John, Paula, Tim und Caroline oder die von John, Leon und Pia werden in der Serie ebenfalls behandelt.

Aufgriff von realgesellschaftlichen Themen

Ähnlich wie in der traditionsreichen ARD-Weekly-Soap Lindenstraße gibt es zahlreiche Handlungsstränge, die sich um realgesellschaftlichen Zündstoff drehen: Hierzu gehörten die Folterskandale bei der Bundeswehr – Hauptfigur Lenny wurde analog zu den real geschehenen Misshandlungen von Soldaten in Coesfeld in der Bundeswehrkaserne von Mitrekruten misshandelt. Weiterhin thematisiert werden die zunehmende Überschuldung junger Menschen, die Etablierung immer neuer (Designer-)Drogen in bestimmten jugendlichen Subkulturen, die gesellschaftsethisch diskutierte Sterbehilfe bei Schwerkranken oder auch die Bedrohung von Pressefreiheit durch Korruption. Letztere wurde im Jahr 2009 dargestellt durch die Auseinandersetzungen zwischen dem zu Enthüllungsgeschichten neigenden Redakteur Alexander Cöster und dem (zunächst heimlichen) Verleger Jo Gerner.

Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Gute_Zeiten,_schlechte_Zeiten

Übung 1. Wortschatz. Finden Sie heraus, was sich hinter den Begriffen verbirgt: Drehbuch– Genre - Akronym – Seifenoper – Sprungbrett – Kiez – Sonnyboy – Cliffhanger – Neugierde – Abspann.

- 1) ein Sonderfall der Abkürzung, entstanden dadurch, dass Wörter oder Wortgruppen auf ihre Anfangsbestandteile gekürzt werden
- 2) ein offener Ausgang einer Episode auf ihrem Höhepunkt mit Serials, Fernsehserien, Seifenopern oder seltener mit planvoll fortgesetzten Kinofilmen, die Handlung wird meist in der nächsten oder einer noch späteren Episode fortgesetzt
- 3) ein Textbuch eines Films mit genauen Anweisungen für alle optischen und akustischen Einzelheiten der Darstellung und der Aufnahmetechnik
- 4) ein serielles Unterhaltungsformat im Fernsehen, das einmal oder mehrfach wöchentlich bis täglich in Form einer Endlosserie ausgestrahlt wird
- 5) ein grafisch gestaltetes Endelement eines Films, einer Fernsehsendung oder mancher Computerspiele, es werden hier zunächst die Darsteller und dann den Stab gezeigt, am Ende stehen in der Regel die Produktionsfirmen sowie rechtliche Hinweise, vor allem die urheberrechtlichen Angaben, technisch wird er meist als Rolltitel realisiert
- 6) Verlangen, Wunsch, etwas Neues zu erfahren, in Angelegenheiten, Bereiche einzudringen, die besonders andere Menschen und deren Privatleben o. Ä. betreffen
- 7) eine Klassifikation, mit der verschiedene Ausprägungen von Kunst, aber auch journalistische Darstellungsformen, nach dem räumlichen und zeitlichen Bezug des künstlerischen Inhalts eingeteilt werden
- 8) ein federndes Brett zum Abspringen, um dadurch eine größere Höhe oder Weite zu erzielen hauptsächlich beim Gerätturnen und beim Wasserspringen von Sportlern benutzt; im übertragenen, redensartlichen Sinne versteht man darunter eine gute Ausgangslage für eine meistens berufliche Laufbahn oder künstlerische Karriere
- 9) ein städtischer Bereich mit einer eigenen Infrastruktur als Lebenszentrum seiner Bewohner (nordostdeutsch, besonders berlinisch)
- 10) ein sympathischer, charmanter junger Mann, der Fröhlichkeit und Gelassenheit ausstrahlt

Übung 2. Beantworten Sie die Fragen (manchmal wird eine Internetrecherche notwendig sein).

- 1) Was bedeuten die Abkürzungen ARD, UFA und RTL?
- 2) Seit wann und wie oft wird GZSZ ausgestrahlt?
- 3) Welche Darsteller werden überwiegend engagiert?
- 4) Welche Personen werden in der Serie überwiegend gezeigt?
- 5) Welche Bereiche des Erwachsenwerdens werden gezeigt?
- 6) Wo spielt die Handlung?
- 7) Welche Lebens- und Liebesformen werden gezeigt?
- 8) Welche Themen werden aufgegriffen?
- 9) Welche Familien werden aktuell in der Serie gezeigt? Recherchieren Sie im Internet Über: den Gerner-Klan, Familie Flemming, Familie Moreno, Familie Bachmann/Höfer, die Seefelds, die Lehmanns und Max Krüger.
- 10) Was gehört zu den aktuellen Spielplätzen?
- 11) Was sieht das Intro aus?
- 12) Was ist das Titellied?

Übung 3. Entscheiden Sie, ob die folgenden Sätze richtig oder falsch sind.

- 1) „Gute Zeiten, schlechte Zeiten“ entstand nach dem Vorbild der australischen Seifenoper „The Restless Years“.
- 2) Die Seifenoper gilt als erfolgreichste deutsche Fernsehserie ihres Genres.
- 3) GZSZ wird seit 1992 beim deutschen Privatsender RTL montags bis samstags im Vorabendprogramm ausgestrahlt.
- 4) Die Dreharbeiten begannen am 16. März 1992 auf dem Gelände von Studio Babelsberg.
- 5) Die Serie handelt von überwiegend jungen Personen aus einem Kiez in Berlin-Mitte.
- 6) Es handelt sich bei den Darstellern überwiegend um junge Talente ohne langjährige Schauspielerefahrung.
- 7) Die Haupthandlungsstränge erstrecken sich in der Regel über mehrere Monate.
- 8) Zu Jubiläumsepisoden verlieren die Haupthandlungsstränge erwartungsgemäß an Dramatik und Komplexität.
- 9) Die Geschichten wirken alles andere als realitätsnah.
- 10) Es gibt kaum Handlungsstränge, die sich um realgesellschaftlichen Zündstoff drehen.

Übung 4. Kombinieren Sie richtig die Satzteile.

- 1) Die Episoden enden jeweils mit einem Cliffhanger, ...
 - 2) Das Leben der Protagonisten wird ...
 - 3) Mittelfristig erlebt das Publikum, ...
 - 4) Die längeren Handlungsstränge setzen häufig ein paar Episoden lang aus, ...
 - 5) Oft kommt es vor, ...
 - 6) In Jubiläumsepisoden sind ...
 - 7) Die Geschichten wirken zum Teil durchaus realitätsnah ...
 - 8) Es gibt zahlreiche Handlungsstränge, ...
 - 9) Die Serie handelt von überwiegend jungen Personen aus einem Kiez in Berlin-Mitte, ...
 - 10) Die Haupthandlungsstränge erstrecken sich in der Regel über mehrere Monate, ...
-
- a) ... dass dieselbe Figur in mehrere Handlungsstränge gleichzeitig involviert ist.
 - b) ... wodurch beim Publikum Neugierde auf die nächste Episode geweckt wird.
 - c) ... wobei auch kürzere Nebenhandlungsstränge eingebunden sind.
 - d) ... besonders Serientode und andere schlimme Ereignisse zu sehen.
 - e) ... mit seinen Höhen und Tiefen dargestellt.
 - f) ... die sich um realgesellschaftlichen Zündstoff drehen.
 - g) ... wie die Figuren Entwicklungen und Veränderungen ihrer Persönlichkeiten durchleben.
 - h) ... die das Gymnasium besuchen, studieren oder sich in ihren ersten Berufsjahren befinden .
 - i) ... und greifen oft auch gesellschaftliche Entwicklungen hin zu neuen Lebensformen auf.
 - j) ... werden dann aber zuverlässig in späteren Episoden wieder fortgesetzt.

Übung 5. Es bleibt Ihnen nichts anderes übrig, als sich wenigstens eine Episode von GZSZ anzusehen.

Ćwiczenia na licencji Creative Commons



mgr Magdalena Malecka